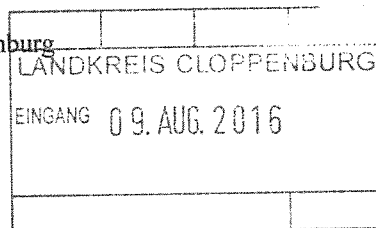




Integrationslotsenbüro Cloppenburg · Altes Stadttor 17 · 49661 Cloppenburg



Cloppenburg, den 08.08.2016

Sehr geehrter Herr Landrat Wimberg,

Integration ist ein Zukunftsthema.

Integrationslotsen informieren und ermutigen Menschen mit Zuwanderungsgeschichte bei der Bewältigung ihrer aktuellen Lebenslage. Sie erhalten Einsatzangebote von kommunalen Einrichtungen, werden von ihnen unterstützt und treffen mit ihnen und den zu Begleitenden Vereinbarung zu einzelnen Integrationsschritten. Behördengänge, Hilfe bei Problemen in der Schule und im Studium, bei der Arbeit, bei der Freizeitgestaltung, Sprachförderung und Unterstützung in Umbruchsituationen sind nur ein paar Tätigkeitsfelder der Integrationslotsen. Die Integrationslotsen übernehmen dabei eine Brückenfunktion zwischen Migranten, kommunalen Einrichtungen und der einheimischen Bevölkerung. Es zeigt sich, dass von Integrationslotsen begleitete Migranten sich im Alltag schneller und selbstsicherer zurechtfinden. Berührungspunkte zu Behörden und Institutionen, aber auch zur einheimischen Bevölkerung werden abgebaut und dies führt dazu, dass sich die Migranten insgesamt willkommen und wahrgenommen fühlen.

Unser Verein „Integrationslotsen im Landkreis Cloppenburg“ leistet gerade jetzt in der aktuellen Situation mit der Vielzahl der Geflüchteten im Landkreis einen großen Beitrag zu deren Integration.

Altes Stadttor 17 ♦ 49661 Cloppenburg

FON: 04471/8820936 ♦ eMail: verein-clp@integrationslotsen.com ♦ www.integrationslotsen.com

Vereinsregister VR 201320 ♦ Steuer-Nr.: 56/220/27302 ♦ LZÖ, BLZ: 280 501 00, Konto: 90788522

IBAN: DE56 2805 01000090 7885 22 BIC-/SWIFT-Code: BRLADE21LZO



Geflüchteten wird durch ehrenamtliche Arbeit ihr neues Zuhause nähergebracht. Aufgrund der großen Anzahl der Geflüchteten ist es umso wichtiger, dass sich ehrenamtliche Integrationslotsen für die Hilfe Zeit nehmen und somit den Behörden unterstützend zur Seite stehen. Insb. *Sprachmittlerinnen und Sprachmittler, ein Angebot der Integrationslotsen*, können die Arbeit der Behörden und Institutionen vereinfachen. Missverständnisse durch Sprachbarrieren werden minimiert, Formulare müssen nicht x-Mal ausgefüllt und korrigiert werden. Informationen werden 1 zu 1 weitergegeben. Aber nicht nur bei Behördengängen, sondern auch bei Ärzten und Schulen leisten Sprachmittler eine wertvolle Arbeit. Sie bilden eine Kommunikationsbrücke zwischen den Geflüchteten und dem Arzt, der Schule etc. So wichtig die Arbeit Ehrenamtlicher auch ist, so wichtig ist auch die Akzeptanz der breiten Bevölkerung hinsichtlich der Geflüchteten.

Denn Integration ist keine Einbahnstraße. Sie beinhaltet auch vielmehr die Bereitschaft der einheimischen Bevölkerung, sich auf Zuwanderer einzulassen und kulturelle Vielfalt als ein Zugewinn für unsere Gesellschaft anzusehen.

Aktive Integrationslotsen und Sprachmittler:

Im Rahmen der „Integrationslotsenarbeit im Landkreis Cloppenburg“ werden zurzeit 50 aktive Integrationslotsen und Sprachmittler in 23 Sprachen (32 Sprach- und Kulturmittler) zu Fachgesprächen und daraus resultierende Begleitungen und Hilfen beim Ausfüllen diverser Anträge vermittelt. Den Integrationslotsen und Sprachmittlern werden monatlich die entstehende Aufwandsentschädigung und eine Fahrtkostenpauschale ausgezahlt. Die Integrationslotsen werden fortlaufend qualifiziert, haben Dienstbesprechungen und nehmen an Supervisionen teil. Es werden neue Auftraggeber akquiriert. Mit Bewerber/innen für die Tätigkeit als Integrationsassistenten werden Bewerbungsgespräche geführt und Verträge abgeschlossen.

Altes Stadttor 17 ♦ 49661 Cloppenburg

FON: 04471/8820936 ♦ eMail: verein-clp@integrationslotsen.com ♦ www.integrationslotsen.com
Vereinsregister VR 201320 ♦ Steuer-Nr.: 56/220/27302 ♦ LZO, BLZ: 280 501 00, Konto: 90788522
IBAN: DE56 2805 01000090 7885 22 BIC-/SWIFT-Code: BRLADE21LZO



Zu den Integrationsdiensten der Integrationslotsen/innen gehört auch die Sprachmittlung für die Flüchtlingsarbeit. Das ist ein neues und weiteres Angebot, das von den Ämtern im Landkreis Cloppenburg größtenteils durch Leistungsentgelte finanziert wird.

Diese Aufträge werden im Landkreis Cloppenburg schwerpunktmäßig von unserem Verein durchgeführt und gesondert mit einem Betrag von 15 € pro Stunde finanziert.

Dokumentierte Arbeit der Sprachmittler im Jahr 2015/2016

Siehe bitte Anhang.

Zusammenarbeit:

Unter der Leitung der Koordinierungskraft und auf Grund der guten Zusammenarbeit mit den Sprachmittlern hat das Team der Integrationslotsen/innen im Landkreis Cloppenburg ihren Auftrag bis heute hervorragend gemeistert.

Gemeinsam haben sie Einsätze in enger Abstimmung mit dem Sozialamt (Projektgruppe Asyl) und weiteren Ämtern der Kreisverwaltung bearbeitet und erfolgreich ihre Aufträge durchgeführt.

Nach unserer Aufstellung und unter Beibehaltung der bisherigen Aufträge (in der Regel werden noch integrative Aufträge an uns herangetragen) sowie unter Berücksichtigung des Bedarfs an Sprachmittlern ergeben sich 15 benötigte Ehrenamtliche als Sprach- und Kulturmittler für die gesamte Verwaltung (Ämter) im Landkreis Cloppenburg, die dann eine Ehrenamtspauschale erhalten werden.

Begründung der beantragten Aufstockung der finanziellen Förderung durch den Landkreis Cloppenburg:

Altes Stadttor 17 ♦ 49661 Cloppenburg

FON: 04471/8820936 ♦ eMail: verein-clp@integrationslotsen.com ♦ www.integrationslotsen.com

Vereinsregister VR 201320 ♦ Steuer-Nr.: 56/220/27302 ♦ LZO, BLZ: 280 501 00, Konto: 90788522

IBAN: DE56 2805 01000090 7885 22 BIC-/SWIFT-Code: BRLADE21LZO



- Die Anzahl der Einsätze ist enorm gestiegen
- Die Anzahl der Auftraggeber ist gestiegen (Sozialämter, Gesundheitsamt, Jugendamt, Standesämter usw).
- Die bisherige Fördersumme deckt die Gesamtkosten nicht mehr.
- Die Art der Aufträge hat sich geändert (z.B. Jugendberatung in der Muttersprache/ Beratung der Pflegeeltern/ Gastfamilie, Frauenarbeit, Präventionsarbeit sowie Orientierungsgespräche zu unserem demokratischen System)
- Es werden Integrationsassistent/innen im Rahmen von Schulungen qualifiziert
- Die Integrationslotsen/innen nehmen an Supervisionssitzungen teil
- Dienstbesprechungen sind nötig geworden und finden statt
- Neue Integrationslotsen/innen mit häufig benötigten oder weiteren Sprachen werden akquiriert

Wir erhalten von Landkreis Cloppenburg seit Beginn 2014 dankenswerterweise eine Fördersumme als Defizitausgleich von 18.200,00 Euro, welche für drei Jahre (2014 bis Ende 2016) bewilligt ist. Davon finanzieren wir 2 Minijoberinnen für unser Büro in Cloppenburg, die Ehrenamtszuschale, die Administration, Bürosachkosten und sämtliche Projekte. Mit dieser Finanzierung können wir die vorgestellten wachsenden Aufträge und Aufgaben nicht mehr realisieren.

Für die weitere Leitung, Koordinierung und Organisation der Integrationslotsenarbeit mit all ihren vielfältigen Aufgaben benötigen wir zukünftig eine volle Personalstelle (39 Wochenstunden).

Darüber hinaus benötigen wir für die umfangreichen Aufgaben der Rechnungsstellung und des Controllings der Einsatzzeiten, Zahlungsein- und -ausgänge etc. eine Fachkraft für das Finanzwesen mit wöchentlich 8 Stunden. Daher beantragen wir für den Zeitraum vom 1.1.2017-31.12.2019 eine Aufstockung des Zuschusses vom Landkreis für Personal- und Sachkosten.

Altes Stadttor 17 ♦ 49661 Cloppenburg

FON: 04471/8820936 ♦ eMail: verein-clp@integrationslotsen.com ♦ www.integrationslotsen.com
Vereinsregister VR 201320 ♦ Steuer-Nr.: 56/220/27302 ♦ LZO, BLZ: 280 501 00, Konto: 90788522
IBAN: DE56 2805 0100090 7885 22 BIC-/SWIFT-Code: BRLADE21LZO



Koordinierung:

Die Koordinierung und Organisation der „Integrationslotsen im Landkreis Cloppenburg e. V.“ wird zur Zeit durch den Verein der Integrationslotsen im Landkreis Cloppenburg e.V. mit gleicher Struktur und gleichem Inhalt trotz enormen gesteigener Aufgaben wie in den Jahren 2014 und 2015 fortgeführt. Eine Außenstelle des Integrationslotsenbüros wurde 2015 offiziell im Landkreis Cloppenburg (im Rahmen der ehrenamtlichen Arbeit) in der Stadt Friesoythe (im Rathaus) eröffnet.

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Leiterin und Koordinatorin und des Kassenwarts (FiBU) beinhalten:

- Terminkoordination Auftraggeber – Integrationslotsen/innen, Reflexion der Einsätze in Einzel- und Gruppengesprächen, Leitung von Dienstbesprechungen, Akquise von Integrationslotsen/innen, Bewerbungsgespräche, Vertragsabschlüsse inklusive Datenschutz und Schweigepflichterklärungen, Konzeptionierungen, Organisation und Durchführung der internen Projekte in Zusammenarbeit mit Projektleitern (Integrationslotsen/innen), Teilnahme an externen Veranstaltungen, Organisation von kulturellen Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit und sonstiges.
- Die Gesamtkoordination im Rahmen von Besprechungen mit dem Landkreis und Netzwerken, Kommunen, Sozialministerium, das Erstellen von Anträgen, die Erstellung von Berichten und Verwendungsnachweisen, die Haushaltsverantwortung, das Controlling, die Akquise von Auftraggebern, Projektpräsentationen in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern, Konzeptionierung und Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen und Durchführung.



- Zu den FIBU-Aufgaben gehören die Buchhaltung, monatliche Überweisungen, die Vorbereitung detaillierter Rechnungsstellung an Auftraggeber, die Vorbereitung von Auszahlungen der Steuerberatungsgesellschaft an Integrations- und Sprachmittler/innen und an die Mitarbeiterinnen, Rechnungsstellung an Auftraggeber, Eingangskontrolle, Erinnerungen, diverse Schreiben.

Darüber hinaus beantragen wir:

im Rahmen des Fördermittelantrags zudem Sachkosten: hier Fahrtkosten, Telefonkosten, Büromaterial, Softwarepflege, Schulungen etc.

Außer den beantragten Personalkosten für hauptamtliches Personal sind weiter viele Ehrenamtliche als Integrationslotsinnen und Integrationslotsen tätig. Diese erhalten eine Ehrenamtszuschale, für die wir ebenfalls Finanzmittel benötigen.

Bedarf an neue Räumlichkeiten

Ausgangslage und Ist-Zustand:

Seit Anfang 2011 haben wir ein Büro in der VHS, Altes Stadttor 17, welches diese uns zur Verfügung stellt. Seitdem können ehrenamtliche Integrationslotsen Anfragen und Hilfeleistungen im Integrationslotsenbüro registrieren und koordinieren. Dieser Raum ist jedoch mittlerweile für unsere Bedürfnisse viel zu klein, da der Andrang an zu beratenden Personen und die Schulungsbedürfnisse im letzten Jahr enorm angestiegen sind.

Uns ist es daher wichtig, Ihnen mitzuteilen, dass wir ganz dringend geeignete Räumlichkeiten brauchen, um unser „Integrationslotsenzentrum“ hier in Cloppenburg zu realisieren. Es soll ein Ort der Koordinierung und Organisation der Sprachvermittler und Integrationslotsen sein, um Belange der Migranten und der Aufnahmegesellschaft zu klären. Wir würden gern an diesem Ort eine

Altes Stadttor 17 ♦ 49661 Cloppenburg

FON: 04471/8820936 ♦ eMail: verein-clp@integrationslotsen.com ♦ www.integrationslotsen.com

Vereinsregister VR 201320 ♦ Steuer-Nr.: 56/220/27302 ♦ LZO, BLZ: 280 501 00, Konto: 90788522

IBAN: DE56 2805 01000090 7885 22 BIC-/SWIFT-Code: BRLADE21LZO



Integrations- und Kulturberatung sowie Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen, Anträgen usw. anbieten. Eine Kinderbetreuung sollte ebenfalls angeboten werden, sodass die Eltern, welche die Integrationssprachkurse absolvieren oder Ärzte aufsuchen, die Möglichkeit bekämen, ihre Kinder in eine Betreuung zu geben. Auch eine Hausaufgabenbetreuung sollte in den Räumlichkeiten stattfinden. Es soll ein örtlicher Bürgertreff für sprachliche Hilfe, Beratung und Begleitung der hilfeschuchenden Migrantinnen und Migranten, der Asylsuchenden und Flüchtlinge sein. Es soll ein Ort der Begegnung, des Austausches, des Mit- und Füreinanders verschiedener Kulturen, ein Ort der internationalen, musikalischen Förderung von Jung und Alt, für internationalen Tanz, internationale Musik und Events sein.

Das Integrationslotsenbüro stellt ein Begegnungszentrum für Migranten/innen dar. Alleine durch die Sprachvermittler-Tätigkeiten kommen auch viele Frauen mit häuslichen Konfliktsituationen zu uns. Die erste Begegnung und das Zuhören sind von großer Bedeutung für die Weitervermittlung an Fachleute bzw. Fachinstitutionen.

Hier soll möglichst die Privatsphäre der neuen Mitbürger gewahrt werden. Auch deshalb brauchen wir für unsere Kinder- und Jugendarbeit, Erwachsenengruppen, Sprachkurse, Nähwerkstatt, Kochwerkstatt und für unsere Tanzgruppen größere Räumlichkeiten als nur ein Büro.

Nicht zuletzt möchten wir mit unseren neuen Räumlichkeiten die Begegnung der Gemeinschaften leichter und besser ermöglichen. Wir müssen und wollen gemeinschaftsstiftend sein - das ist unser Auftrag. Geeignete Räumlichkeiten haben daran einen bedeutenden und nicht zu unterschätzenden gesamtgesellschaftlichen Anteil.

Vor diesem Hintergrund beantragen wir zentral gelegene Büro- und Schulungsräume für die Integrationslotsen und Integrationslotsinnen, Sprachmittlerinnen und Sprachmittler.

Altes Stadttor 17 ♦ 49661 Cloppenburg

FON: 04471/8820936 ♦ eMail: verein-clp@integrationslotsen.com ♦ www.integrationslotsen.com
Vereinsregister VR 201320 ♦ Steuer-Nr.: 56/220/27302 ♦ LZO, BLZ: 280 501 00, Konto: 90788522
IBAN: DE56 2805 01000090 7885 22 BIC-/SWIFT-Code: BRLADE21LZO



Unsere Bedürfnisse:

Die Räumlichkeiten mit diesen Merkmalen sind geeignet für unser Vorhaben:

2 Büroräume

1 Beratungsraume/ Besprechungsraum

1 Kinderspielraum

1 großer Raum als Schulungs- und Seminar-Raum für 15 Teilnehmer

1 große Küche für 20 Teilnehmer

1 Lagerraum

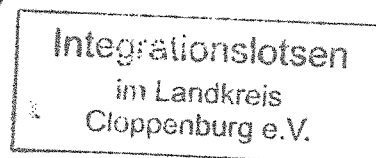
1 WC (jeweils Frauen und Männer)

Wie Sie unserem Finanzierungsplan entnehmen können, beläuft sich der von uns beantragte Zuschuss auf 85.764,02€ pro Jahr zuzüglich einer einmaligen Bezuschussung von 13.000€ für das Jahr 2017. Ich bitte um eine wohlwollende Prüfung unseres Antrags und stehe für Rückfragen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Mina Amiry

(Koordinatorin und Erste Vorsitzende)



Durchschrift gelangt an den 1. Kreisrat, Herrn Frische und an die Stabstelle Gleichstellung, Integration und Demografie, Frau Dr. Neumann.

Integrationslotsen im Landkreis Cloppenburg e.V.
Finanzplan 2017-2019

Personalkosten	Euro/€
Teamleitung Koordinierung (39 Std.-W. für 2 x 1/2 Stellen) angelehnt an TVöD EG 8	43.384,02 €
FiBu/Controlling (8 Std.-W. - 15€ pr.Std. - Honorar)	5.760,00 €
Supervision (4 x im Jahr)	800,00 €
Schulungen Mitarbeiter und Integrationslotsen	3.000,00 €
Ehrenamtspauschale für Integrationslotsen / Sprach- und Kulturvermittler (10 Pers. x10 Mon. á 60€)	6.000,00 €
Raumpflege (5 Std.-W. - 10€ pr.Std. - Honorar)	3.450,00 €
Gesamt	<u>62.394,02 €</u>

Sachkosten	Euro/€
Miete / Nebenkosten	18.000,00 €
Telefon- und Internetkosten	1.000,00 €
Büromaterial	700,00 €
Softwarepflege	300,00 €
Fahrtkosten	2.000,00 €
Versicherungsbeiträge (Vereinshaftpflicht, Rechtsschutz)	870,00 €
Berufsgenossenschaftsbeiträge (Hauptamtliche / Ehrenamtliche)	500,00 €
Gesamt	<u>23.370,00 €</u>

Total jährlich 85.764,02 €

Einmalige Kosten im Jahr 2017	Euro/€
Büromöbel / PC	8.000,00 €
Software Programm Calingua	5.000,00 €
Gesamt einmalig	<u>13.000,00 €</u>

Einsatz Sprachmittler (nur honorierte Einsätze) 2015				
	Anzahl eingesetzter Sprachmittler	Vermittlung an verschiedenen Kalendertagen	Anzahl erteilter Aufträge	geleistete Stunden
Januar bis Juni 2015	10	26	29	67
Juli bis Dezember 2015	25	93	216	790
Gesamt	29*	119	245	857

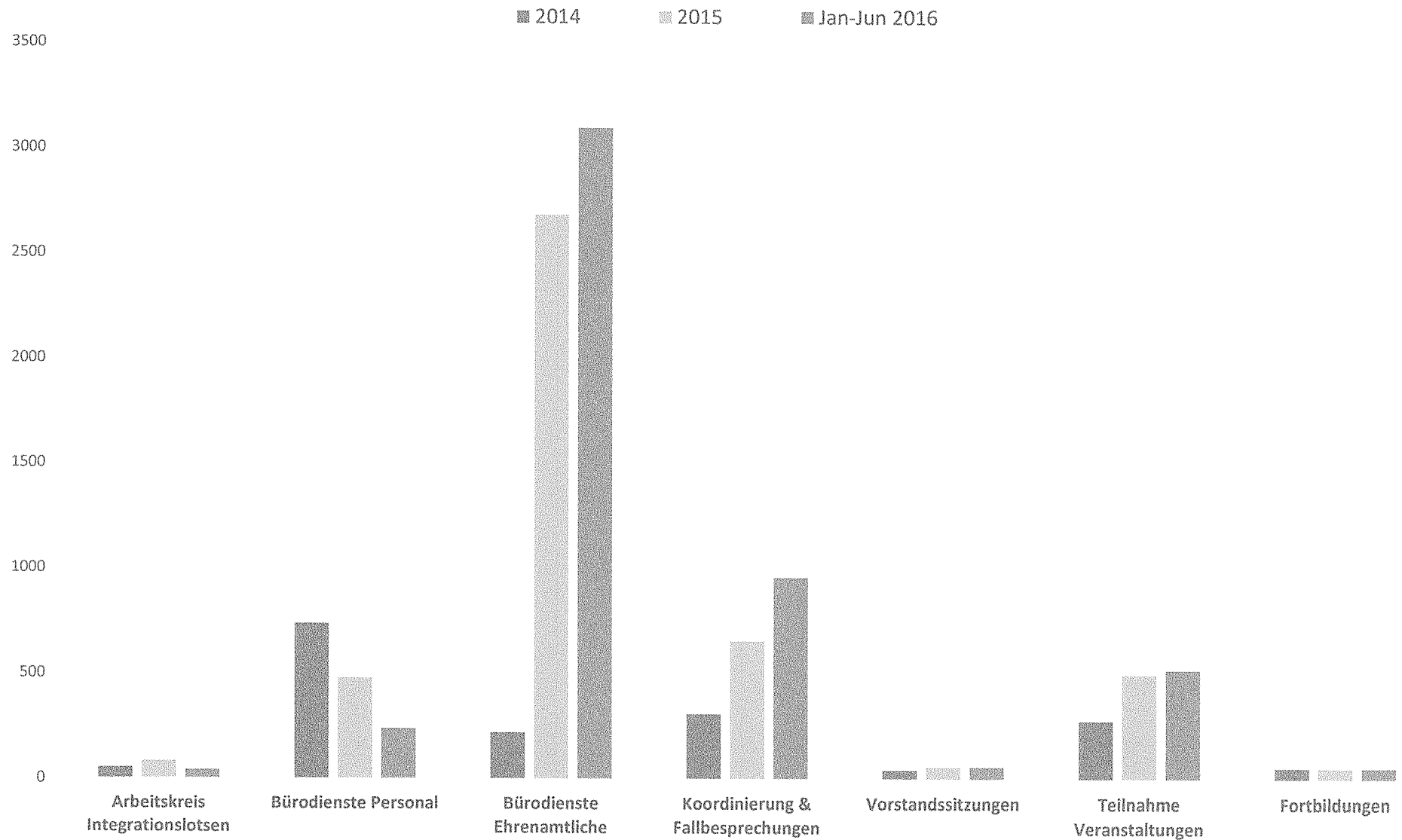
1. Der Wert "Gesamt" in der Spalte "Sprachmittler" ist kein Summenwert der Zeilen "Januar bis Juni" und "Juli bis Dezember". Dieser Wert wurde für das gesamte Jahr gesondert ermittelt.
2. Die Sprachmittler aus "Januar bis Juni" wurden auch unter anderem von "Juli bis Dezember" eingesetzt.

Einsatz Sprachmittler (nur honorierte Einsätze) Januar bis Juni 2016				
	Anzahl eingesetzter Sprachmittler	Vermittlung an verschiedenen Kalendertagen	Anzahl erteilter Aufträge	geleistete Stunden
Jan-Juni 2016	37	113	335	1.015
Gesamt	37	113	335	1.015

Statistik Jahresbericht in Std. Vereinsarbeit/Vorstandsarbeit

	2014	2015	Jan-Jun 2016
Arbeitskreis Integrationslotsen	54	86	43
Bürodienste Personal	740	480	240
Bürodienste Ehrenamtliche	222	2.688	3.101
Koordinierung & Fallbesprechungen	310	660	960
Vorstandssitzungen	44	60	60
Teilnahme Veranstaltungen	280	500	522
Fortbildungen	55	55	55
Gesamt	1705	4529	4981

Statistik Jahresbericht in Std. Vereinsarbeit/Vorstandsarbeit



Persönliche Kontakte in Personenzahl

Alter	Persönliche Kontakte im Büro Cloppenburg		Persönliche Kontakte im Büro Friesoythe		Persönliche Kontakte im Büro Barßel		Persönliche Außeneinsätze Cloppenburg, Friesoythe und Barßel	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016
Unbekannt	143	221	33	12	-	-	77	91
bis 20	40	75	23	13	-	25	25	75
21-30	83	56	32	122	-	78	237	431
31-40	66	35	27	49	-	92	43	129
40+	41	51	16	22	-	39	51	51
Gesamt	373	438	131	218	-	234	433	777

Geleistete Stunden zur Begleitung durch Ehrenamtliche									
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Jan-Jun 2016
Arztpraxis	25	40	25	36	30	16	44	190	121
Krankenhaus	20	15	18	23	15	27	57	60	56
Schulen	5	8	12	16	55	64	66	76	22
Kindergärten	2	6	27	36	12	55	64	33	15
Sonstiges	-	6	75	181	261	244	210	212	108
Gesamt	52	75	157	292	343	390	397	481	322

Geleistete Stunden Projekte									
Projektname	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Jan-Jun 2016
FrauenCafé	84	94	88	84	84	99	147	156	24
Sprachkurs	24	24	270	338	250	288	321	155	60
Kochwerkstatt	-	-	108	112	100	120	100	120	36
Nähwerkstatt	-	-	-	-	104	144	135	64	16
Kulturabend	24	12	24	24	20	39	22	-	-
Männertreff	-	-	124	48	48	-	-	-	-
Tanzwerkstatt	-	-	-	82	80	520	148	192	193
TanzAG	-	-	-	-	-	-	-	222	192
MusikAG	-	-	-	-	-	-	-	74	74
Gesamt	132	130	614	688	104	763	282	552	595

Geleistete Stunden zur Organisation und Durchführung von Kulturellen Veranstaltungen durch Ehrenamtliche									
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Jan-Jun 2016
Nouruz-Fest	-	-	-	-	120	210	290	300	250
Eid-Fitr-Fest	-	-	-	-	-	-	25	34	25
Opfer-Fest	-	-	-	-	-	-	25	30	-
Weihnachtsfest	-	-	10	22	18	35	55	71	-
Sommerfest	-	-	-	12	-	32	36	-	-
Gesamt	0	0	10	34	138	277	431	435	275

Kontakte über verschiedene Netzwerke

	Netzwerk	2014	2015	Jan-Jun 2016
I. Vorsitzende	E-Mail	555	1561	1450
Integrationslotsen im Landkreis Cloppenburg e.V.	Facebook	102	200	83
Gesamtlotsen	WhatsApp	950	3700	2201
Gesamtlotsen	Imo	-	1702	780
Gesamtlotsen	Telegram	-	236	553
Gesamt		1.607	7.399	5.067